

# Bericht der Kommission für Veröffentlichungen für das Jahr 1922/23

Autor(en): **Schinz, Hans**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden  
Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences  
Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **104 (1923)**

PDF erstellt am: **04.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Emil von Marenzeller. Wien, 1891. 8°. — Notes sur un cachalot. Paris, 1895. 8°. — On the meteorological Observatories of the Azores. London, 1898. 8°. — Deuxième voyage au Spitzberg. Paris, 1900. 8°. — The Progress of Marine Biology. London (1904). 8°. — Meteorological Researches in the High Atmosphere. Edinburgh, 1907. 8°. — Sur une expérience entreprise pour déterminer la direction des courants de l'Atlantique nord. Deuxième campagne de l'„Hirondelle“. Paris, 1886. 4°. — Sur les résultats partiels des deux premières expériences pour déterminer la direction des courants de l'Atlantique nord. 1886. 4°. — Sur la campagne de la „Princesse Alice“. Paris, 1905. 4°. — La cinquième campagne scientifique de la „Princesse Alice II“. Paris, 1904. 4°. — Sur la septième campagne scientifique de la „Princesse Alice“. Paris, 1906. 4°. — Sur la huitième campagne scientifique de la „Princesse Alice II“. Paris, 1907. 4. — Expériences d'enlèvement d'un hélicoptère. Paris, 1905. 4°. — Sur les lancements de ballons sonde et de ballons pilotes au-dessus des océans. Paris, 1905. 4°. — Marche des mines flottantes dans l'Atlantique nord et l'Océan glacial pendant et après la guerre. Paris, 1918. 4°. — Les mines errantes sur l'Atlantique nord. Note 2. Paris 1919. 4°. — Les mines errantes sur l'Atlantique nord. Note 3. Paris, 1920. 4°. — Chart of the North Atlantic. — Bénard, Charles, Projet d'expédition océanographique double à travers le Bassin polaire arctique. Monaco, 1903. 4°. — Richard, J. Sur l'état actuel du Musée océanographique de Monaco et sur les travaux qui s'y poursuivent. — Campagne scientifique du Yacht „Princesse Alice“ en 1902. Paris, 1903. 8°. — Sur le Muséum océanographique de Monaco. Berlin, 1900. 8°. — Sauerwein, Charles. L'Océanographie. Bordeaux, 1903. 8°. — Schrader, F., et Sauerwein, Ch. Sur l'emploi du tachéographe Schrader pour les travaux d'hydrographie. Paris, 1903. 4°. — Résultats des Campagnes scientifiques du Yacht „Hirondelle“. Paris, 1889. 8°. — The Prince of Monaco (in „The Student“). Edinburgh, 1907. 4°. — Discours prononcés à l'occasion des fêtes d'inauguration du Musée océanographique de Monaco, 29 mars au 1<sup>er</sup> avril 1910. s. l. n. d. 8°. — Notes biographiques sur S. A. S. le Prince Albert I<sup>er</sup> de Monaco. s. l. n. d. 8°. (Geschenke der Direction du Musée océanographique de Monaco.)

## 2. Bericht der Kommission für Veröffentlichungen für das Jahr 1922/23

a) *Denkschriften*. Die Kommission hat im Berichtsjahre an Denkschriften herausgegeben :

Band LVIII, Abh. 2 : Dr. C. Walter, Die Hydracarinien der Alpengewässer. Preisschrift der Schweizerischen Zoologischen Gesellschaft. VIII und 191 Seiten mit 50 Textfiguren.

Im Drucke befindet sich Band LIX der Denkschriften: Max Küpfer und Hans R. Schinz, Beiträge zur Kenntnis der Skelettbildung bei domestizierten Säugetieren auf Grund röntgenologischer Untersuchungen. Anlage und Entwicklung des Knochenskelettes der Vorder- und Hinterextremitäten des Hausrindes (*Bos taurus* L.). Die voraussichtlichen Kosten sind auf rund Fr. 14,000. — devisiert, an welche Kostensumme uns Fr. 5000. — zugesichert sind.

Noch im Stadium der Verhandlungen befindet sich die Angelegenheit der Drucklegung der zwei 1922 mit dem Schläflipreis bedachten Arbeiten der Herren Dr. B. Hofmänner und Dr. E. Handschin :

E. Hofmänner, Die Hemipteren des schweizerischen Nationalparkes und E. Handschin, Über die Collembolenfauna des schweizerischen Nationalparkes. Die Kostenberechnung beider Arbeiten zusammen sieht eine Ausgabe von rund Fr. 14,500.— vor, und wenn auch die Kommission für die wissenschaftliche Erforschung des Nationalparkes uns einen Beitrag von Fr. 3000.— zugesichert hat, so hat sich doch die mit der Herausgabe der Denkschriften betraute Kommission für Veröffentlichungen der S. N. G. gezwungen gesehen, von den beiden Autoren eine wesentliche Kürzung ihrer Manuskripte verlangen zu müssen. Es fällt der Kommission jeweilen nicht leicht, ein solches Verlangen stellen zu müssen, indessen muss sie sich eben stets dessen bewusst bleiben, dass die Denkschriften einerseits nicht einem Zweck, nicht einer Disziplin zu dienen haben und dass andererseits die zur Verfügung stehenden Mittel beschränkt sind, dass wir daher alle Ursache haben, mit den uns anvertrauten Geldern haushälterisch umzugehen.

b) *Verhandlungen.* Unser Kommissionsmitglied Professor Dr. J. Strohl hat sich wiederum der grossen Aufgabe der Herausgabe der „Verhandlungen“ der S. N. G. für das Jahr 1922 unterzogen. Die Kommission schuldet Herrn Professor J. Strohl für die vorzügliche Arbeit aufrichtigen Dank. Der stattliche Band ist auf das Jahresende 1922 erschienen.

c) *Geschäftliches.* Mit Gefühlen des Dankes gedenken wir des Entgegenkommens seitens der Hohen Bundesbehörden, die uns auch für das Jahr 1923 mit einer Subvention im Betrage von Fr. 8000.— bedacht haben. Ohne diese tatkräftige Unterstützung wäre eine Weiterführung der Denkschriften eine Sache der Unmöglichkeit, denn der buchhändlerische Absatz von Denkschriften geht von Jahr zu Jahr aus naheliegenden Gründen zurück, und wir müssen trachten, auf dem Wege des Austausches den Publikationen unserer Gelehrten eine möglichst weite Verbreitung zu sichern.

Vorkommnisse verschiedener Art haben uns veranlasst, den seit Jahren bestehenden Kommissionsvertrag zu lösen. Der Kommissionsverlag ist nun an Gebr. Fretz A.-G. in Zürich übergegangen.

Die Kommission hat sich im Berichtsjahre zu einer Sitzung versammelt und im übrigen die überaus zahlreichen Geschäfte, soweit sie nicht präsidentialiter zu erledigen waren, auf den Zirkularweg verwiesen.

Zürich, den 1. Juli 1923.

Der Präsident der Kommission:

*Hans Schinz.*

### **3. Bericht der Euler-Kommission für das Jahr 1922/23**

Trotz den ausserordentlich schwierigen Zeiten ist im Berichtsjahre ruhig an dem grossen Werke weitergearbeitet worden. Die im letzten Jahresbericht als fertiggestellt angemeldeten Bände I, 8, „I n t r o d u c t i o